

erstellt am: 04.09.2009

URL: www.rp-online.de/public/article/leverkusen/753489/Nach-Kampfabstimmung-sucht-die-CDU-Einigkeit.html

Leverkusen

Nach Kampfabstimmung sucht die CDU Einigkeit

VON PETER KORN - zuletzt aktualisiert: 04.09.2009

Leverkusen (RP) Klaus Hupperth war gestern telefonisch für eine Stellungnahme nicht zu erreichen. Denkbar knapp hatte die CDU im Leverkusener Stadtrat ihren Fraktionsvorsitzenden am Mittwochabend (wie berichtet) in seinem Amt bestätigt. Lediglich zwölf Stimmen waren in geheimer Abstimmung auf ihn entfallen, zehn auf seinen Herausforderer Albrecht Omankowsky.

Wie aus dem Umfeld der Fraktion zu erfahren war, hatte sich der in Pattscheid tätige Rechtsanwalt in der Versammlung selbst als Kandidaten vorgeschlagen und dann in einer Rede seine Beweggründe erklärt und für sich geworben. Hupperth, der die Fraktion seit 1992 ununterbrochen führt, hatte auf eine Ansprache verzichtet.

Der Abstimmung sollen in den vergangenen Tagen zahlreiche Telefonate vorausgegangen sein. Doch die auf diese Art angestrebte Mehrheit kam am Ende nicht zustande. Gegenüber der RP hatte Omankowsky seine Kampfkandidatur unter anderem damit begründet, bei der Bildung einer möglichen "Jamaica-plus"-Koalition als "neuer Kopf" bessere Erfolgchancen zu haben.

Die Kampfabstimmung dürfte die Koalitionspartnersuche für die CDU nicht leichter machen. Gestern bemühten sich denn auch alle, die Wogen zu glätten. Omankowsky versicherte, er werde sich ohne zu murren hinter Hupperth wieder ins Team einreihen. Irmgard von Styp-Rekowski betonte, sie sei nicht etwa, wie berichtet, aus dem Vorstand herausgewählt worden, sondern habe bewusst auf eine Kandidatur verzichtet, um den Weg für Thomas Eimermacher freizumachen. "Der ist ein ausgezeichnete Finanz-Fachmann", sagte sie, komme im neuen Finanz-, Personal- und Hauptausschuss aber nicht mehr als Vorsitzender zum Zuge, weil der Vorsitz dem Oberbürgermeister zusteht. "Deshalb wollten wir, dass er seine Kompetenz als Leiter unseres Arbeitskreises Haushalt und Finanzen einbringen kann", so von Styp-Rekowski.

Weiter wurden einstimmig gewählt: Paul Hebbel (Planen u. Bauen), Bernhard Marewski (Schule u. Kultur) und Raimund Gietzen (Soziales). Schatzmeister wurde Christopher Krahorst.

© RP Online GmbH 1995 - 2009

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

powered by 

Nachrichten aus Leverkusen, Leichlingen

Artikel drucken